



bukof-Geschäftsstelle  
Goßlerstraße 2-4  
14195 Berlin

Per E-Mail: [geschaefsstelle@bukof.de](mailto:geschaefsstelle@bukof.de)

Friedrich-Ebert-Allee 38  
53113 Bonn

Telefon 0228 5402-112  
Fax 0228 5402-150  
[schaefer@gwk-bonn.de](mailto:schaefer@gwk-bonn.de)  
<http://www.gwk-bonn.de>

Bonn, 24. März 2021

Sehr geehrte Frau Dr. Baaken,  
sehr geehrte Frau Fritzen,  
sehr geehrte Frau Hohmann,  
sehr geehrte Frau Dr. Jung,  
sehr geehrte Frau Niehoff,

vielen Dank für Ihren Brief vom 25. Februar 2021, in dem Sie an Ihre vor vier Jahren stattgefundene Konferenz „Gender 2020: Kulturwandel in der Wissenschaft steuern“ erinnern und darlegen, dass Sie nun die seitdem erfolgten Veränderungen und Wirkungen nachverfolgen wollen.

Die in Ihrem Schreiben aufgeführten Fragen wurden ausführlich im Rahmen der letzten Sitzung des HRK-Gesprächskreises Gleichstellung und Geschlechterforschung in der Wissenschaft am 26. November 2020 erörtert und beantwortet.

Hervorzuheben ist aus unserer Sicht dabei, dass das Thema Gleichberechtigung und Förderung von Frauen in Wissenschaft und Forschung inzwischen ganz selbstverständlich als bedeutsames Querschnittsthema verankert ist, das wir in jedem neuen GWK-Programm, in jeder neuen Bund-Länder-Vereinbarung mitdenken und adressieren. Das war nicht immer so und stellt einen großen Fortschritt da.

Beispiele dafür sind das Professorinnenprogramm, das Programm Personal an Fachhochschulen ebenso wie das Programm zur Förderung des Wissenschaftlichen Nachwuchses, der Zukunftsvertrag Studium und Lehre stärken sowie der Pakt für Forschung und Innovation IV (2021 – 2030) und das Akademien Programm.

Die eingeleiteten Maßnahmen und Aktivitäten sowohl der Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz (GWK) als auch der anderen Akteure des Wissenschaftssystems, haben dazu beigetragen, dass das Thema Chancengerechtigkeit inzwischen in allen Institutionen dieses Systems



verankert ist und dass die getroffenen Maßnahmen sowie der eingeleitete Kulturwandel zu verbesserten Teilhabechancen aller Geschlechter geführt haben. Die GWK wird dies weiterhin unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Konrad Wolf  
Minister für Wissenschaft, Weiterbildung  
und Kultur des Landes Rheinland-Pfalz

Anja Karliczek  
Bundesministerin für  
Bildung und Forschung